

Pressemitteilung

18.07.2023



Kostenfreie Hotels für die Fledermaus Umweltlotterie fördert Projekt des NABU Niedernhausen

Wiesbaden, 18.07.2023. 200 Fledermausquartiere stellt der NABU Niedernhausen kostenfrei zur Verfügung, damit die bedrohten Säugetiere in Zeiten zunehmend fehlender Unterschlupfmöglichkeiten ein Zuhause finden. Finanziert wird das Vorhaben durch die Umweltlotterie GENAU. Nun sind Hauseigentümer in der Region hinaufgerufen, dieses dauerhaft angelegte Hotel für die Fledermaus bei sich anzubringen.

Die bedrohte Fledermaus hat es immer schwerer. Denn eine Vielzahl von Fledermausarten sucht ihre Quartiere gerne an und in Gebäuden, doch energetisch bedingte Sanierungen und Neubauten lassen die notwendigen Öffnungen und Hohlräume dafür nicht mehr zu. So hat es sich Olaf Godman von der Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz im NABU Niedernhausen zur Aufgabe gemacht, gemeinsam mit im Verein 200 Hausbesitzer zu finden, die ein künstliches Fledermausquartier an ihr Haus anbringen möchten. „Wir beraten ehrenamtlich vor Ort, welcher Platz am Haus sich am besten eignet“, versichert Godmann, „kein Eigentümer wird damit allein gelassen.“ Höher als vier Meter sollte der Wohnraum für die Fledermaus hängen und freien Anflug aus allen Richtungen ermöglichen. Der steinerne Kasten erfordert lediglich zwei feste Schrauben, um ihn sicher mit der Hauswand verbinden zu können. „Wichtig ist auch, dass der Standort danach nicht mehr verändert wird, denn die Fledermäuse verlassen ihr angestammtes Quartier zwar aus Angst vor ihren natürlichen Feinden nach einer gewissen Zeit wieder, Teile von ihnen kehren aber jährlich wieder dahin zurück, und männliche Tiere bleiben sogar den gesamten Sommer“, weiß Godmann. Der Zeitpunkt des Aufhängens spielt hingegen keine Rolle, die Quartiere werden zu jeder Zeit gebraucht, am stärksten natürlich im Frühjahr und ab Anfang Juni, wenn die Jungen aufgezogen werden. „Ich bin zuversichtlich, dass wir nach einem Jahr alle verfügbaren Fledermausquartiere sicher an 200 Hauswänden angebracht haben werden, denn wir machen es den Fledermausfreunden sehr einfach: Wir beraten, helfen sogar beim Anbringen und geben außerdem das Hotel kostenfrei ab – das ermöglicht uns jetzt der Gewinn bei der Umweltlotterie GENAU in Höhe von 5000 Euro“, freut sich Godmann. Er hatte sein Umweltprojekt im Dezember 2022 für den wöchentlich für ein Umweltprojekt ausgespielten Zusatzgewinn bei der Umweltlotterie angemeldet und am 30. Juni gewonnen. Jetzt beginnt die Zeit der Bekanntmachung des Projekts, dazu will Godmann Wochenendbeilagen nutzen oder auch Fledermausexkursionen anbieten, die Interesse wecken sollen, den Tieren die sicheren Quartiere anzubieten. Zuletzt hat er den Naturschutztag Waldems genutzt und direkt einige Termine mit potentiellen

LOTTO Hessen GmbH

Rosenstraße 5-9
65189 Wiesbaden

Postanschrift:
Postfach 4007
65030 Wiesbaden

Geschäftsführer:
Martin J. Blach (Sprecher),
Alexander Sausmikat

Herausgeber:
Unternehmenskommunikation
LOTTO Hessen

Verantwortlich:
Dorothee Hoffmann
E-Mail:
presse@lotto-hessen.de
Telefon: 0611 3612 – 170

www.lotto-hessen.de

Fledermaushoteliers vereinbaren können. Wer Interesse an der Anbringung eines Fledermausquartiers hat, kann sich beim NABU Niedernhausen unter info@nabu-niedernhausen.de melden.

Das Projekt „Schaffung von 200 neuen Fledermausquartieren“ ist das 23. Projekt im Rheingau-Taunus-Kreis, das seit dem Start der Umweltlotterie GENAU den Zusatzgewinn für die Umwelt erzielen konnten. Der Kreis profitierte damit bislang von einer Umweltförderung aus der Lotterie GENAU in Höhe von insgesamt 115.000 Euro für seine Umweltprojekte. Bewerbungen für den GENAU-Zusatzgewinn können jederzeit unter <https://www.genau-lotto.de/projekt-einreichen/> angemeldet werden. Sie werden dann nach fachlicher Prüfung durch den Umweltprojektbeirat in den Kreis der zur Auswahl stehenden Umweltprojekte aufgenommen.

Das Spielprinzip der 2016 gestarteten Umweltlotterie GENAU von LOTTO Hessen ist weltweit einmalig: Jeder Tipper gibt auf seinem Spielschein eine hessische Postleitzahl an und erhält pro Los eine fünfstellige Identifikationsnummer, die sogenannte Los-ID. Aus allen teilnehmenden Losen wird dann die Los-ID gezogen, auf die der garantierte Hauptgewinn von mindestens 10.000 Euro entfällt und die gleichzeitig den Gewinner-Landkreis bestimmt. Alle teilnehmenden Lose im Landkreis oder der kreisfreien Stadt des Hauptgewinners gewinnen, außerdem ein Umweltprojekt. Welche Natur- und Umweltprojekte mit dem 5.000 Euro-Zusatzgewinn gefördert werden, entscheiden die jeweiligen Wochengewinner von GENAU.

Kontakt: Dorothee Hoffmann, Leiterin Unternehmenskommunikation, Pressesprecherin, Tel. 0611/3612-170, E-Mail: dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de

Kontakt Projektverantwortlicher bei Rückfragen: Olaf Godmann, E-Mail: godmann@t-online.de, Tel.: 01702297381

Die bisherigen Umweltprojekte im Rheingau-Taunus-Kreis, die seit dem Start der Umweltlotterie GENAU mit dem Zusatzgewinn in Höhe von 5.000 Euro ausgezeichnet wurden:

Ziehungstag	Gewinner-Landkreis / Stadt	Gewinner-Projekt	Projektträger	Projektgewinn in Euro
12.08.2016	Rheingau-Taunus-Kreis	Imkerzentrum Rheingau	IV Rheingau, NABU Rheingau	5.000
08.09.2017	Rheingau-Taunus-Kreis	Arche-Hof Region Taunus	Gerhard Müller	5.000
29.09.2017	Rheingau-Taunus-Kreis	Rehkitzrettung	Kitzrettung Rheingau-Taunus	5.000
23.02.2018	Rheingau-Taunus-Kreis	Blühflächen für Insekten	Magistrat der Stadt Idstein	5.000

04.05.2018	Rheingau-Taunus-Kreis	Wiederansiedlung von Weißstörchen in Geisenheim	Stadt Geisenheim	5.000
10.08.2018	Rheingau-Taunus-Kreis	Schutzraum für die bedrohte Äskulapnatter	Gemeinnützige Stiftung Kloster Eberbach	5.000
16.11.2018	Rheingau-Taunus-Kreis	Aktion bienenfreundliches Eltville	Stadt Eltville	5.000
07.06.2019	Rheingau-Taunus-Kreis	Imkerhütte und Erweiterung des Bienengartens im Imkerzentrum Rheingau	Imkerverein Rheingau e.V.	5.000
06.12.2019	Rheingau-Taunus-Kreis	Erhaltung hochstämmiger Obstbäume	Magistrat der Stadt Idstein	5.000
20.03.2020	Rheingau-Taunus-Kreis	Wohnraum für Mehlschwalben	BUND Ortsverband Aarbergen	5.000
10.07.2020	Rheingau-Taunus-Kreis	Private Wildtierhilfe	Stefanie Kruse	5.000
13.11.2020	Rheingau-Taunus-Kreis	Sichere Krötenwanderung	Gemeinnützige Stiftung Kloster Eberbach	5.000
26.02.2021	Rheingau-Taunus-Kreis	Anlage einer artenreichen Blühwiese	Heimat- und Kulturverein 1910 Oberseelbach	5.000
11.06.2021	Rheingau-Taunus-Kreis	Bienen, die Königin der Lüfte zieht an der Geschwister-Grimm-Schule ein	Geschwister-Grimm-Schule	5.000
17.09.2021	Rheingau-Taunus-Kreis	Erhaltung und Förderung der Biodiversität und Artenvielfalt auf einer Streuobstwiese	Daniel Tomas	5.000
14.01.2022	Rheingau-Taunus-Kreis	Insektenhotels	Gemeinde Kiedrich	5.000
11.02.2022	Rheingau-Taunus-Kreis	Naturtage der Otfried-Preußler-Schule	Otfried-Preußler-Schule	5.000
25.02.2022	Rheingau-Taunus-Kreis	CO2-Lehrpfad-Waldems	NABU Waldems	5.000
01.07.2022	Rheingau-Taunus-Kreis	Renaturierung und Blühende Wiesen im "Goldenen Grund"	Felix Schneider sowie eine Gemeinschaft von Anwohnern	5.000
22.07.2022	Rheingau-Taunus-Kreis	Das Nassauer Gestück bei Lorch	Magistrat der Stadt Lorch am Rhein	5.000
23.09.2022	Rheingau-Taunus-Kreis	Rehkitzrettung und Nistkastenpflege	Kitzrettung Espenschied e.V.	5.000
11.11.2022	Rheingau-Taunus-Kreis	Reaktivierung und Pflege brachgefallener Streuobstwiesen	Bürgergruppe Bernbach e.V.	5.000
30.06.2023	Rheingau-Taunus-Kreis	Schaffung von 200 neuen Fledermausquartieren	Arbeitsgemeinschaft für Fledermausschutz	5.000